

IDEEN für kleine KINDERHÄNDE: DAS KÜCKEN



Mutter Henne und Ihr Kücken:

- 1) Hände mit gelber Malfarbe einstreichen
 - 2) Andrücken und kleine Fingerabdrücke dazu
 - 3) Mit einem roten oder schwarzen Filzstift die Beine, den Schnabel und die Augen dazu malen
- FERTIG



BIBIHENDERL LIED:

Bibihenderl Kinderlied

Dieses Lied kennen und
Lieben die Krippenkinder



D	A7	A7
1. Wia'r i bin auf d'	Al- ma au- fi gan- ga	habm's ma wolln mei
2. Wia'r i bin in Wald	aus- si kern- ma,	habm's ma wolln mei
3. s'Hen-derl is auf d'	Herd- plat-tn g'sprun- ga,	hat si d'Pratzerl und m
4. Muass i gschwind in d'	Stadt ei- m lau- fn	und a neu- ches



D	D	e-m
1. Bi - bi - hen - derl fan - ga,	goh, mei Bi - bi - hen - derl,	goh bi bi,
2. Bi - bi - hen - derl nem - ma,	"	"
3. Schna - bel ganz ver - brun - na,	"	"
4. Bi - bi - hen - derl kau - fn,	"	"



A7	D
1-4. goh, mei Bi - bi - hen - derl,	jetzt duckst di.



**MASSAGEGESCHICHTE : Das kleine
Kücken**

Heute ist ein herrlicher Frühlingstag. Die Sonne schickt ihre warmen Strahlen zur Erde hinab.

Mit flachen Händen zart über den Rücken streichen.

Mama Huhn hat viel zu tun. Sie läuft geschäftig über den Hühnerhof...

Mit den Fingerspitzen aller Finger über den Rücken des Partnerkindes hinauf-und hinunterlaufen.

... und pickt Stroh.

Mit Daumen und Zeigefinger Greifbewegungen durchführen.

Sie baut ein wunderschönes Nest für ihre Eier.

Beidhändig Kreise auf den Rücken zeichnen.

Nun wird es aber höchste Zeit! Sie setzt sich in ihr Nest und macht es sich bequem.

Beide Hände liegen flach auf dem Rücken des Partnerkindes und drücken mehrere Male immer ein wenig fester zu.

Plopp! Das Ei ist gelegt. Mama Huhn ist sehr stolz. Sie hat ihr erstes Ei gelegt! Ein wunderschönes hellbraunes Ei.

Mit dem Zeigefinger ein Ei zeichnen.

Nach einigen Tagen liegen viele Eier im Nest.

Mit dem Zeigefinger viele Eier auf den Rücken zeichnen.

21 Tage lang brütet Mama Huhn und hält ihre Eier mit ihrem Körper warm.

Beide Hände eine Weile flach und ruhig auf den Rücken des Partnerkindes legen. Bald wird die Wärme der Hände spürbar.

Endlich hat die Wartezeit ein Ende! Im ersten Ei pickt und knackt es!

Mit dem Zeigefinger auf dem Rücken herumpicken.

Man hört es im Ei schon zart piepsen.

Das massierende Kind piepst leise.

Da bekommt das Ei seinen ersten Sprung

Mit dem Zeigefinger eine Zickzacklinie auf den Rücken zeichnen.

Angestrengt pickt das kleine Küken weiter.

Die Zeigefinger picken nochmals über den Rücken.

Da! Das Ei bekommt noch mehr Sprünge!

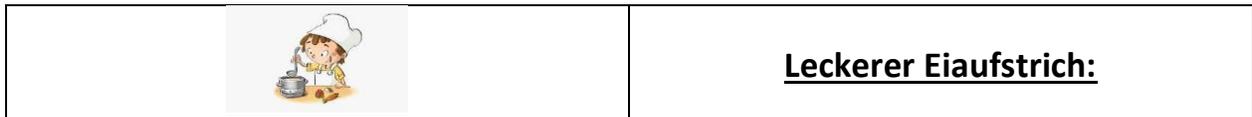
Viele Zick-Zacklinien auf den Rücken zeichnen.

Und endlich hat es das kleine Küken geschafft! Es schlüpft aus dem Ei, schüttelt sich ein wenig und blickt neugierig um sich.

Beide Hände streichen sanft am Rücken hin und her.

Bald wird es mit Mama Huhn und den anderen Küken den Hühnerhof erkunden-doch jetzt ist es noch viel zu müde dafür... es schlüpft unter die warmen Flügel von Mama Huhn und schläft zufrieden ein.

Mit beiden Händen den Rücken ausstreichen und noch eine Weile am Rücken ruhen lassen.



Du brauchst:

- 250 g Topfen
- 2 EL Sauerram
- 3 hartgekochte Eier
- 2 kleine Essiggurkerl
- ½ Zwiebel
- Salz , Pfeffer, Kräuter

Eier hart kochen und klein schneiden, Gurkerl und Zwiebel fein schneiden. Alles zusammen in eine Rührschüssel geben und würzen.

